

Gifhorn, 14.03.2023

Stiftergemeinschaft der Sparkasse unterstützt die Schule der Zukunft Angebot für digitales Lernen bei der Lebenshilfe Gifhorn



Sven Wellmann (v.l.), pädagogischer Mitarbeiter, Geschäftsführerin Dr. Tanja Heitling mit Lutz Bachmann von der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg und Katrin Neumann, Projektassistenz der Lebenshilfe-Geschäftsführung.

Mit 10.000 Euro unterstützt die Stiftergemeinschaft der Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg die Schule der Zukunft und im Speziellen die „Neudenker-Klasse“. Mittels der großzügigen Förderung war es dem Träger der Einrichtung, der Lebenshilfe Gifhorn gGmbH, möglich insgesamt neun iPads sowie eine digitale Tafel anzuschaffen. „Ein riesengroßes Dankeschön gilt der Stiftergemeinschaft für die Unterstützung. Mit den iPads und der Tafel sind wir in der Lage, noch individueller zu fördern und zeitgemäße Medien in den Schulalltag einzubauen“, sagt Geschäftsführerin der Lebenshilfe Dr. Tanja Heitling. Leitgedanke der Schule der Zukunft ist die Selbstbestimmung. Dies äußert sich im Lernprozess der Schülerinnen und Schüler, denn individuelles Erarbeiten

von Themenfeldern gepaart mit dem Bilden eines subjektiven Wohlbefindens sind hierbei tragende Säulen. „Bei den Jugendlichen unserer Neudenker-Klasse liegt eine Autismus-Spektrum-Störung (ASS) vor. Das Fördern und Begleiten der Schülerinnen und Schüler erfordert ein Höchstmaß an Empathie und die Fähigkeit der Lehrenden, im jeweiligen Kontext unterschiedliche Lehrmethoden einzusetzen“, so Heitling.

Digitale Tafel und iPads sind im Klassenraum angekommen: „Die Lebenshilfe hat mit dem Konzept Schule der Zukunft ein starkes Zeichen für individuelles Lernen unter besonderen Voraussetzungen gesetzt“, sagt Lutz Bachmann, Vorstandsmitglied der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg. „Das wir mit unserer Förderung dazu beitragen, den Unterricht zu digitalisieren und vor allem junge Menschen in ihrer Selbstbestimmung zu stärken, erfreut mich von Herzen“, so Bachmann.

Übrigens wird dies keineswegs die einzige Förderung seitens der Stiftergemeinschaft in Richtung der Lebenshilfe Gifhorn sein. Seit vergangenem Jahr gibt es einen testamentarisch eingerichteten Stiftungsfonds. Die hier eingebrachten Mittel bleiben unter dem Dach der Stiftergemeinschaft und werden einem fest definierten Zweck zugeführt – in diesem Fall eben der Lebenshilfe Gifhorn. Dies sichert künftig einen steten Zulauf an Fördermitteln und sorgt für Planungssicherheit auch bei größeren Projekten.

Kontakt:

Eike Fromhage
Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg
Kommunikation und Marketing
Schloßplatz 3 | 38518 Gifhorn
eike.fromhage@sparkasse-cgw.de